

Neueste Mobilfunktechnik für Bad Dübén

05.02.2019 12:44 von Kevin Phillipp

Neueste Mobilfunktechnologie für Bad Dübén

(Bad Dübén/Wsp). „In Bad Dübén wurde die Beamforming-Technologie installiert und in Betrieb genommen. Damit ist Bad Dübén bereits jetzt vorbereitet auf den 5G-Start. Es freut mich, dass bereits heute in Nordsachsen der erste Ort mit dieser innovativen Mobilfunktechnologie startet. Das legt die Grundlage für einen flotten Ausbau von schnellem Mobilfunk in Nordsachsen, wenn die 5G-Lizenzen bundesweit vergeben sind“, gibt der nordsächsische Bundestagsabgeordnete Marian Wendt (CDU) bekannt.

Die Vodafone GmbH informierte Wendt über die Installation und Inbetriebnahme der Beamforming-Technologie in Bad Dübén. Das Beamforming ist eine zentrale 5G-Technologie und macht die Stadt damit 5G-vorbereitet. Pro Sendestation werden an bestehenden 4G/LTE-Mobilfunkstandorten bis zu 128 kleine Antennen auf engstem Raum installiert. Damit wird die LTE-Kapazität des Mobilfunkmastes verfünffacht und mehr Nutzer können bereits heute zuverlässig mit Bandbreiten versorgt werden.

Beamforming wird von Vodafone vorrangig in Regionen eingebracht, die sonst eher mit langsamen DSL-Internetanschlüssen im Festnetz zu kämpfen haben. Mit dem GigaCube, einer Kombination aus LTE-Router und SIM-Karte, steht den Bad Dübenern damit eine weitere Möglichkeit zur Verfügung, zu Hause schnelles Breitband-Internet mit bis zu 100 Megabits pro Sekunde im Download zu nutzen.

„Mit der 5G-Technologie Beamforming bekommen die Einwohner und Gäste von Bad Dübén bereits heute einen Vorgeschmack auf das, was die neue Mobilfunkgeneration künftig leisten wird. Der 5G-Ausbau soll zügig und flächendeckend in ganz Nordsachsen erfolgen, dafür setze ich mich ein. Zusammen mit dem bereits angelaufenen Breitband-Kabel-Ausbau machen wir Nordsachsen damit zukunftsfest“, sagt Wendt.